

Aufsätze.

Die Kohlenversorgung feindlicher Kriegsschiffe in neutralen Gewässern.

Von

Dr. FRANZ SCHOLZ, Gerichtsassessor im Reichs-Post-Amt.

Der Kriegsschauplatz ist nicht nur eine *ἀρχήστρα ἄπειρος*, sondern auch ein Tummelplatz der Themis, auf dem unausgesetzt die mannigfachsten Rechtsfragen emporsprossen. Besonders erweist sich der russisch-japanische Krieg überaus fruchtbar an völkerrechtlichen Fragen. Eine der wichtigsten und zweifelhaftesten soll im folgenden kurz behandelt werden: Es ist die Frage der Kohlenversorgung russischer Kriegsschiffe auf der Fahrt nach Ostasien in neutralen Gewässern. Ich lege hier die Fahrt der sog. 2. und 3. Baltischen Flotte unter den Admiralen Roschdjestwensky und Nebogatow der Betrachtung zu Grunde. Auf die noch sehr unsicheren Nachrichten über das Verhalten der einzelnen neutralen Staaten diesen Flotten gegenüber will ich nicht eingehen. Durch dieses Verhalten wird die Rechtslage nicht geklärt, vielmehr nur ihre Unsicherheit erwiesen. Nur folgendes sei bemerkt: Schweden und Norwegen haben ihre